

CASE STUDY

Vorhang auf für Örebro-Projektion

Das dritte Jahr in Folge präsentiert das Örebro Theater eine Performance an seiner Fassade als eine Form visueller Kunst, die zugänglich für alle ist.

Product(s) supplied: PT-RZ970

Herausforderung

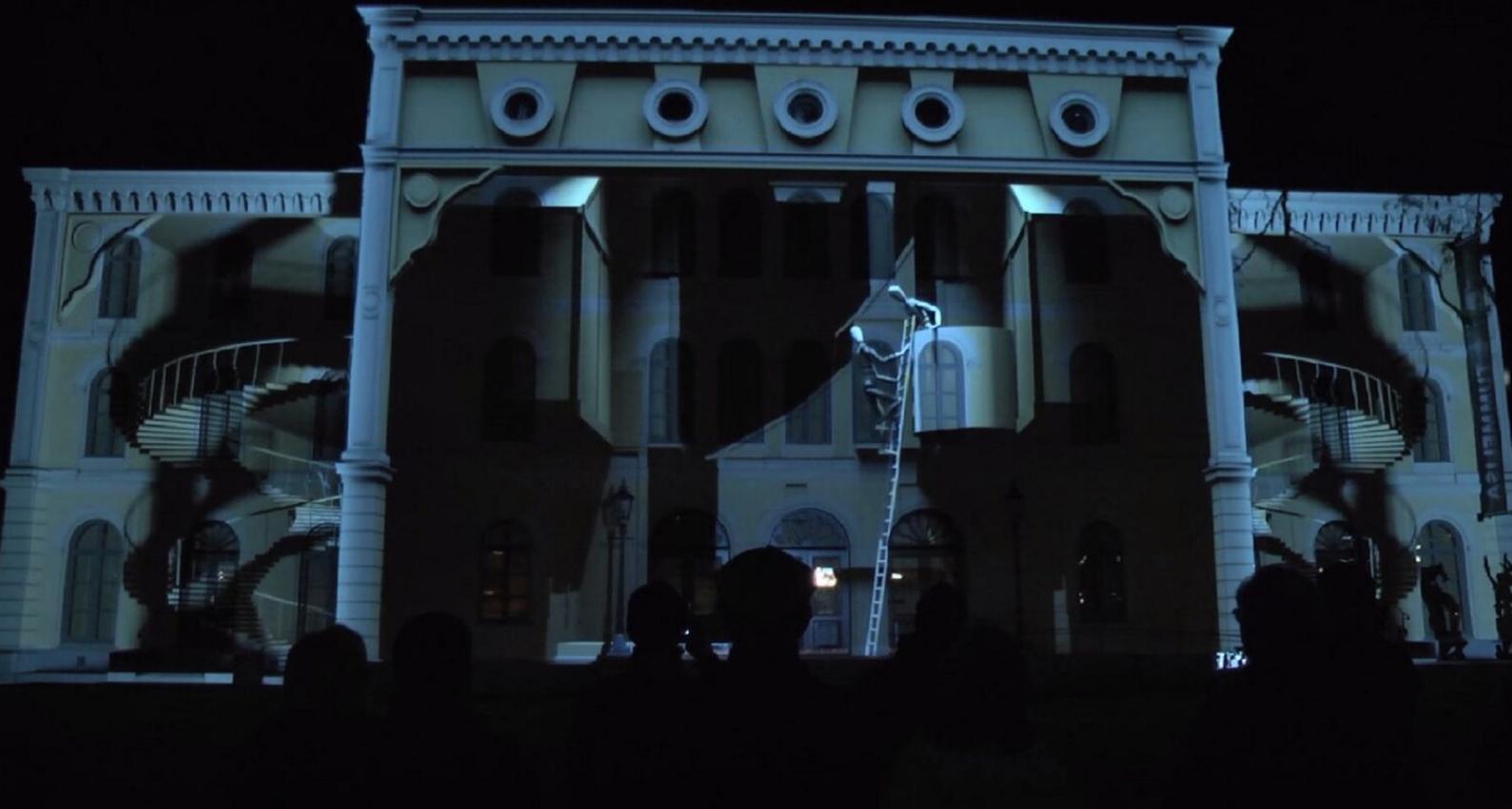
Kreation einer atemberaubenden Projektion mit nur vier Projektoren, die auf die Gebäudefassade projizieren.

Lösung

Durch die Kombination von zwei PT-DZ21K Laserprojektoren mit 20.000 Lumen und zwei PT-RZ970 mit 9.400 Lumen gelang den Veranstaltern eine visuell fesselnde Projektion mit lebendigen Inhalten kreiert vom Örebro Länsteater.

"Wir wissen, was wir von Panasonic AV-Technologie erwarten können: absolute Zuverlässigkeit. Das ist vor allem bei Großereignissen sehr wichtig."

Per-Arne Gerdin
Project Manager



Bei seiner Errichtung 1852 war das Örebro Länsteater das größte Theater Schwedens. Die Geschichte des Gebäudes ist eine spannende Historie: 1882 wurde das Theater durch ein Gasunglück vollständig zerstört. Es dauerte sieben Jahre, um es wieder aufzubauen.

Heute feiert das Örebro Theater die Geschichte des Gebäudes und seiner Meriten für die Kunst, mit einer Projektion auf die frisch renovierte Fassade des Theaterhauses.

2017 ist bereits das dritte Jahr in Folge, in dem eine Fassadenshow als visuelle Kunstform genutzt wird, die für alle zugänglich ist.

Für die Show im Jahr 2017 arbeitete das Theater mit dem ungarischen Unternehmen Limelight Projection Mapper & Light Installation zusammen, das für seine einzigartige Fassadenprojektionskunst auf der ganzen Welt renommiert ist.

Als Träger des ersten Preises der Imap 2016 zählt die Produktionsfirma zu den weltweit besten Videokünstlern.

Innerhalb von drei Nächten und 14 Vorstellungen schafft 'Scenkonster - eine Fassadenshow an der Wand' einen offenen Begegnungsraum auf dem Platz vor dem Theater. Inspiriert von der Überzeugung, dass sich Menschen begegnen müssen, um Veränderungen zu ermöglichen, präsentiert das Theater eine einzigartige Arbeit, in der Gegenpole aufeinander treffen und durch Kunst interagieren.

Für die visuelle Show wählte Univentum gemeinsam mit dem Örebro Länsteater zwei Panasonic PT-DZ21K Projektoren mit 20.000 Lumen.

Der DZ21K gilt als Arbeitspferd der Veranstaltungsbranche und hat sich seit seiner Markteinführung 2012 auf zahlreichen Events bewährt. Diese wurden aufeinander gestapelt und zur Projektion auf das Mittelteil des Gebäudes benutzt.

Für die zwei kleineren Seitenbereiche des Gebäudes wurden zwei PT-RZ970 mit 9.400 Lumen verwendet.

"Wir waren sehr damit zufrieden, wie es lief," erklärte Christoffer Fagerström, Produktmanager bei Special-Elektronik AB. "Trotz der sehr unterschiedlichen Lumenzahl erhielten wir fast die gleiche Helligkeit."

Der Inhalt ist eine fünfminütige Videoshow bei der sich futuristische Strichzeichnungen zu berühmten Theaterstücken zusammensetzen.

"Wir wissen, was wir von Panasonic AV-Technologie erwarten können: absolute Zuverlässigkeit. Das ist vor allem bei Großereignissen sehr wichtig. Die Künstler haben somit alle Freiheit sich auf ihre Kreativität zu konzentrieren. Das Ergebnis spricht für sich und das Theater war vom Erfolg der Veranstaltung begeistert", so Per-Arne Gerdin, Projektmanager bei Univentum.

